

Gesundheit Hand in Hand

Mit Migranten für Migranten
Interkulturelle Gesundheit in Nordrhein-Westfalen

Zertifikatsübergabe in Bochum

Veranstaltung

Datum: 18.08.2009

Ort: 3. Integrationskonferenz
Bochumer Stadtarchiv
Wittener Straße 47
44789 Bochum

Präsentation: Ahmet Kimil
(Projektleiter MiMi NRW)



Informationen zum Projekt

www.bkk-promig.de

E-Mail: mimi.nrw@online.de



MiMi
Das Gesundheitsprojekt
Mit Migranten für Migranten

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
NÄHER AM MENSCHEN



BKK Bundesverband GbR
BKK Landesverband NRW



JANSSEN-CILAG
[Zukunftsarbeit]

Ethno-
Medizinisches
Zentrum e.v.



Wir bedanken uns bei allen Mediatoren & Partnern in Bochum für die sehr gute Zusammenarbeit!



MiMi Das Gesundheitsprojekt
Mit Migranten
für Migranten

Interkulturelle Gesundheit
in Nordrhein-Westfalen

Wir suchen Migrantinnen und Migranten!

Das Integrationsbüro/RAA der Stadt Bochum und das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Bochum e.V. laden ein...

Schulung für Migrantinnen und Migranten zum Thema Gesundheitsförderung und Prävention:

Sie erfahren mehr über das deutsche Gesundheitssystem. Experten vermitteln Ihnen wichtige Informationen unter anderem zu Schwangerschaft, Kindergesundheit, Früherkennung und Vorsorge.

Nach der Schulung erhalten Sie ein Zertifikat als Gesundheitsmediatorin und können dann gegen Honorar Veranstaltungen für Ihre Landsleute durchführen.



Haben Sie ...

- Interesse an Fragen rund um das Thema Gesundheit?
- gute Kenntnisse der deutschen und Ihrer Herkunftssprache?
- einen guten Zugang zu Ihren Landsleuten?
- den Wunsch, die gesundheitliche Lage von Migrantinnen und Migranten zu verbessern?

Dann würden wir uns über Ihre Teilnahme und Mitarbeit freuen!

- Standortpartner

Stadt Bochum



Regionale Arbeitsstellen
zur Förderung von Kindern
und Jugendlichen
aus Zuwandererfamilien



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Bochum e.V.

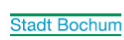
Beginn der Schulung: Dienstag, 21. Oktober 2008 um 17.00 Uhr

Schulungsort: Integrationsbüro/RAA Stadt Bochum · Rathaus-Center
2. Etage · Raum 2244a · Hans-Böckler-Straße 19 · 44777 Bochum

Information und Anmeldung:

Frau Dr. Öznuur Jost
Tel.: 0234 – 9 10 17 10 · E-Mail: ojojst@bochum.de
Integrationsbüro/RAA Stadt Bochum
Hans-Böckler Straße 19 · 44777 Bochum
Sprechzeiten: Di 10.00–12.00 Uhr · Mi 15.00–17.00 Uhr

Frau Kathrin Engel
Tel.: 0234 – 9445-143 · E-Mail: bgst.engel@drk-bochum.de
DRK – Kreisverband Bochum e.V.
An der Holtbrügge 8 · 44795 Bochum
Sprechzeiten: Di und Do 14.00–17.00 Uhr



Weitere Informationen zum MiMi-Gesundheitsprojekt in NRW erhalten Sie unter: www.bkk-promig.de
und im MiMi-Projektbüro im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen · E-Mail: ethno@onlinehome.de

- **Was ist das EMZ?**

- Gemeinnütziger Verein, 1989 gegründet, Sitz in Hannover
- Organisiert bundesweit und international Projekte zur Gesundheit und sozialen Integration von Migranten

*Ethno-
Medizinisches
Zentrum e.V.*



- **Was will das EMZ?**

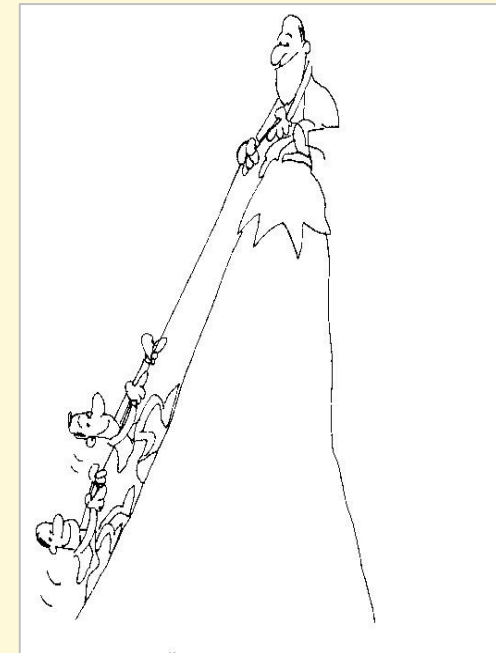
- Fachkräfte in Organisationen für den Umgang mit Menschen unterschiedlicher Herkunftskulturen sensibilisieren
- Migranten kompetent machen und empoweren
- Integration fördern

Migranten haben geringere Informationen und Kenntnisse über

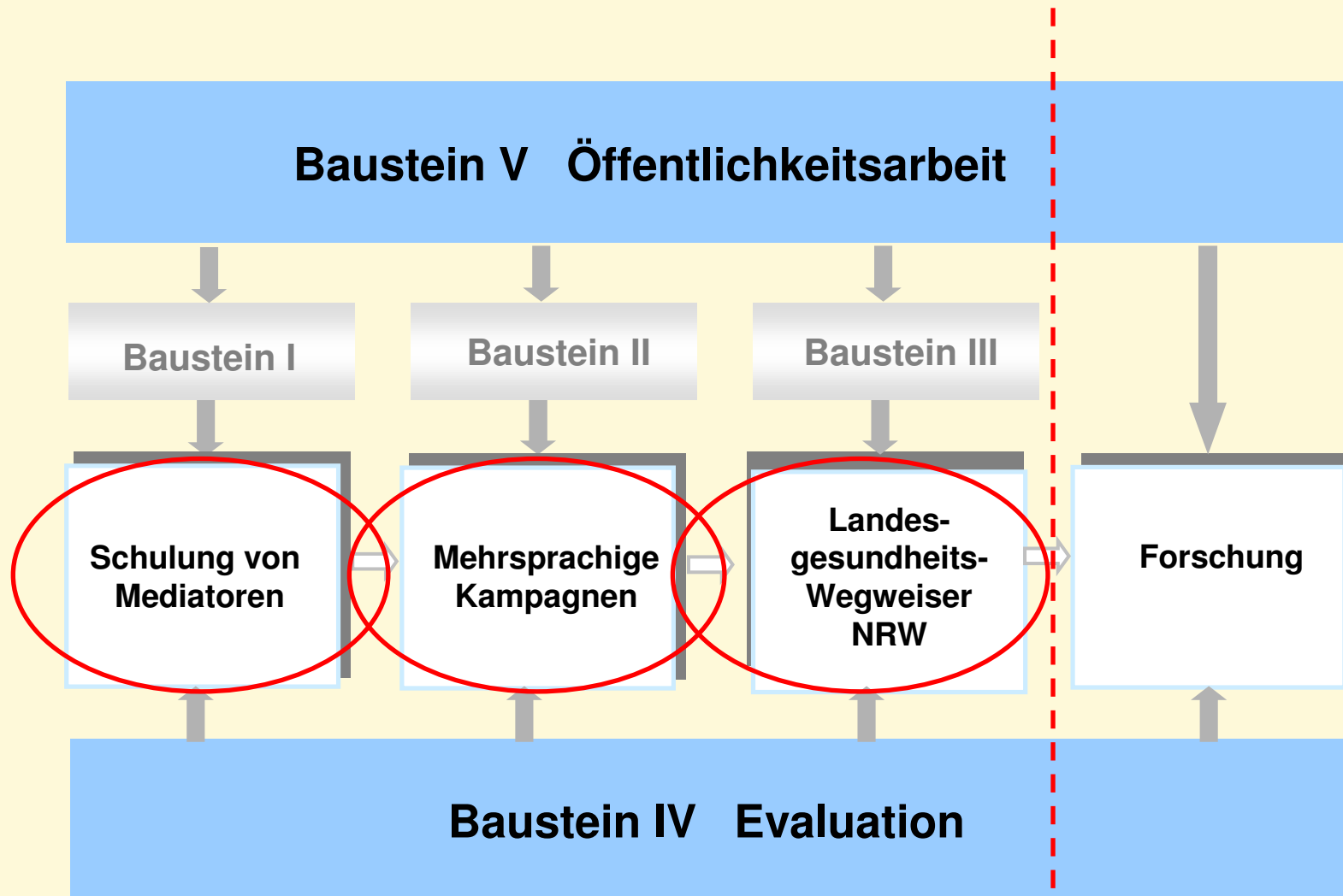
- das Gesundheitssystem
- die Erkrankungen
- die Therapien
- die Vorsorge



**Einsatz von Transkulturellen Mediatoren
erhöht die Compliance gegenüber
Angeboten, Beratung und Therapie**



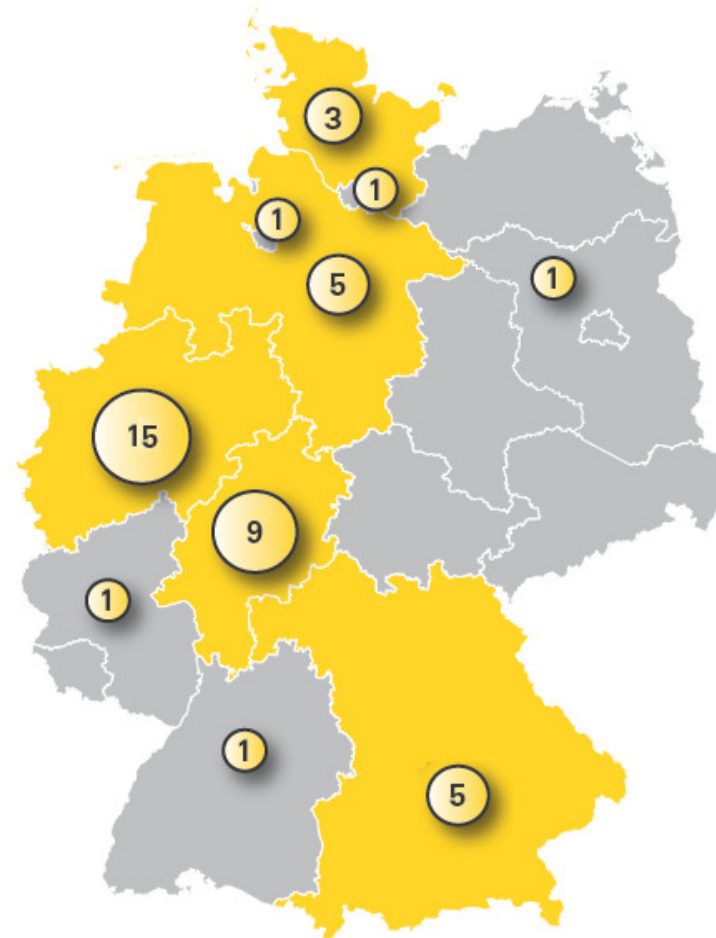
MiMi-Bausteine Übersicht



MiMi ist seit 2003 erfolgreich!

- **Angefangen mit 4 Standorten,**
- **wird MiMi mittlerweile in 42 Städten und Regionen umgesetzt.**
- **MiMi ist in 10 Bundesländern erfolgreich,**
- **und wird mittlerweile in 5 dieser Länder als „Länder-MiMi“ durchgeführt**

Feste MiMi-Standorte und fördernde Bundesländer



Quelle: BKK Bundesverband (12/2008)

- Von 2004 bis 2008 wurden über **781 Mediatoren** aus **68 Herkunftsländern** ausgebildet
- In den **1.342** Informationsveranstaltungen, die von den Mediatoren angeboten wurden, konnten weit über **17.525** Menschen mit Migrationshintergrund erreicht werden – über diese weitere **41.500** Familienmitglieder
- Die Teilnehmer stammen aus **98** verschiedenen Ländern
- Die Veranstaltungen wurden in **32** Sprachen abgehalten

Quelle: Salman und Weyers (2009) WHO

Das MiMi Projekt in NRW



Das Projekt MiMi in NRW wird im Auftrag des...

- Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen,
- des BKK Bundesverbandes und
- des BKK Landesverbandes Nordrhein-Westfalen
- der Janssen-Cilag GmbH
- unter der Leitung des Ethno-Medizinischen Zentrums durchgeführt.

Projektteam ...

- Ahmet Kimil (EMZ, MiMi NRW Projektleitung)
- Carolin Sobiech (EMZ, MiMi NRW Projektkoordination)

Dauer des Projektes ...

- 36 Monate.
- Projektstart war im Januar 2008.

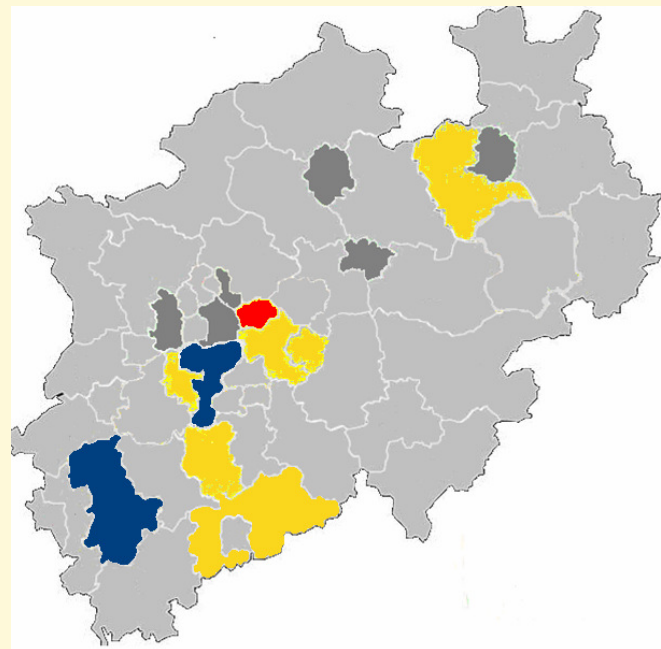


MiMi wird in NRW an 15 Standorten realisiert

Bisherige Standorte

2004-2007 

- Bielefeld
- Münster
- Duisburg
- Essen
- Hamm
- Gelsenkirchen



Neue Standorte

2008 

- **Bochum**
- Düsseldorf
- Ennepe-Ruhr-Kreis/ Hagen

2009 

- Kreis Gütersloh
- Köln
- Leverkusen
- Rhein-Sieg-Kreis
- Kreis Düren
- Kreis Mettmann

Von 01/2008 bis 12/2010 ...

- Haben wir 7 von 9 **Vollschulungen** bereits durchgeführt
- Über 250 **Mediatoren** ausgebildet, 50 **Mediatoren** kommen noch hinzu
- An 15 Standorten werden ca. 600 **Veranstaltungen** durchgeführt und evaluiert
- In den 600 **Veranstaltungen** werden 5.000-7.000 **Migranten** direkt erreicht
- **Gesundheitsleitfäden** in 15 **Sprachen** fertig (30.000 Stück)

Unser Ziel:

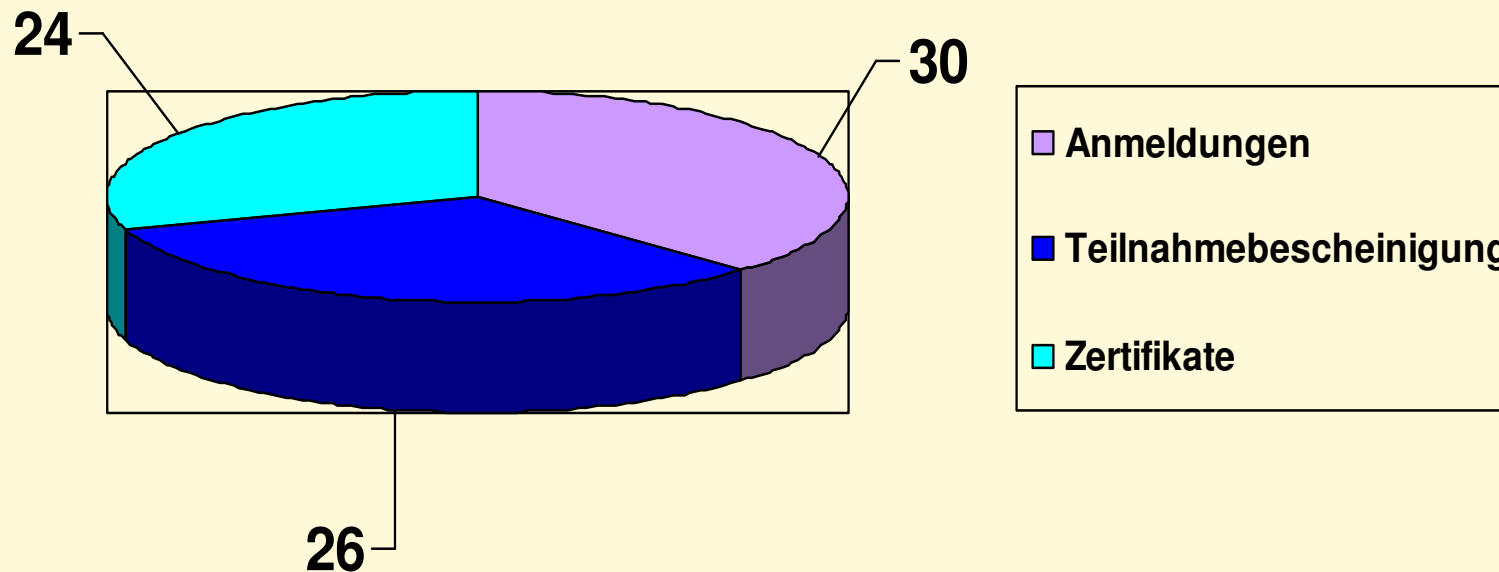
Gesundheit von Eltern und Kindern in NRW fördern

Erste Auswertung der in Bochum ausgebildeten MiMi Gesundheitsmediatoren

Stand: 17.08.2009

Schulungszeitraum: 21. Oktober 2008 – 13. Dezember 2008

Anzahl ausgebildeter Mediatoren (n=24)



Die Schulung hatte einen Umfang von 50 Stunden

Theorie:

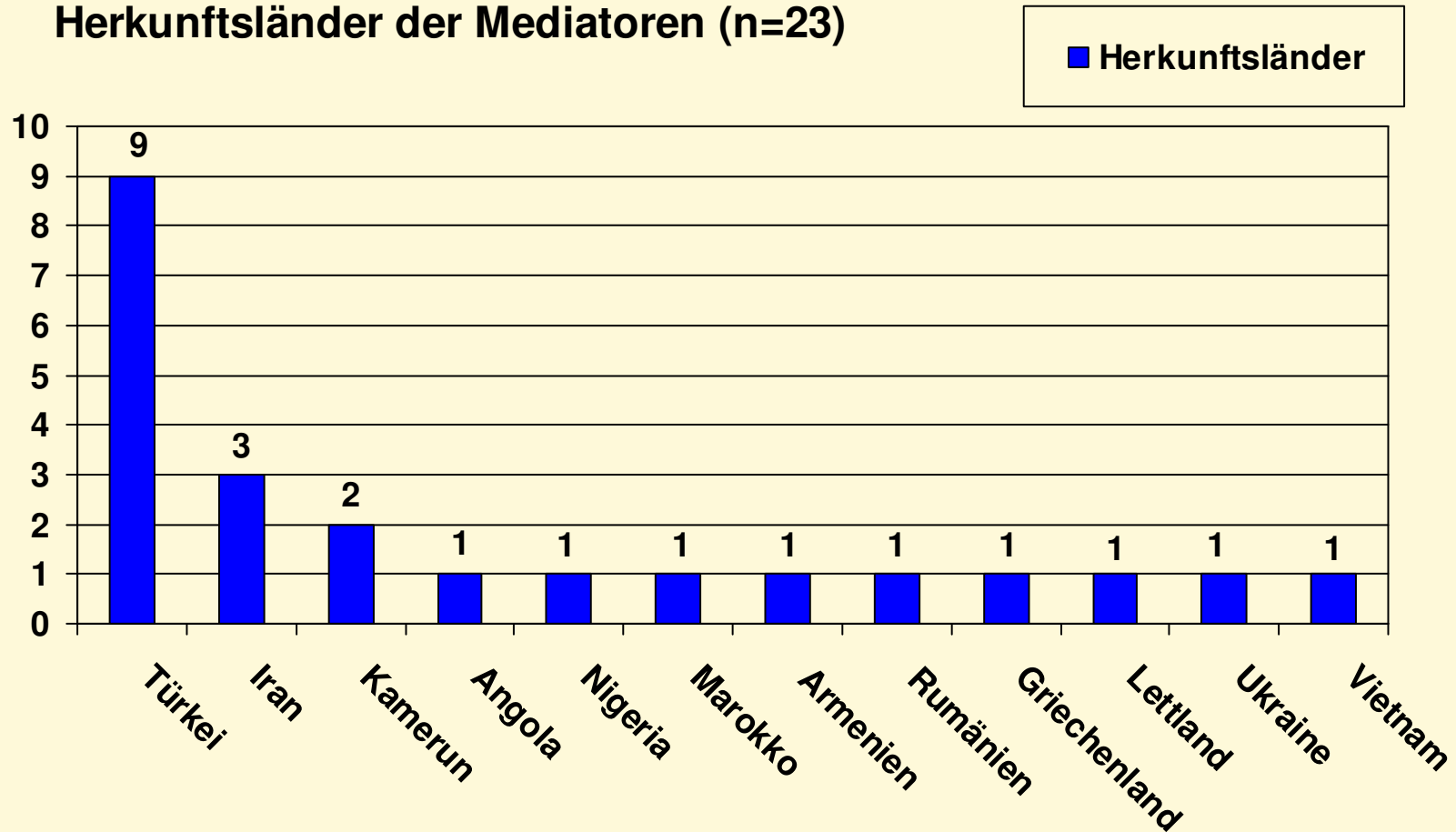
1. Migration und Gesundheit
2. Das deutsche Gesundheitswesen
3. Schwangerschaft & Familienplanung
4. Kindergesundheit & Unfallprävention
5. Seelische Gesundheit
6. Alter, Pflege und Gesundheit
7. Ernährung und Bewegung
8. Gesunde Zähne und Mundgesundheit

Praxis:

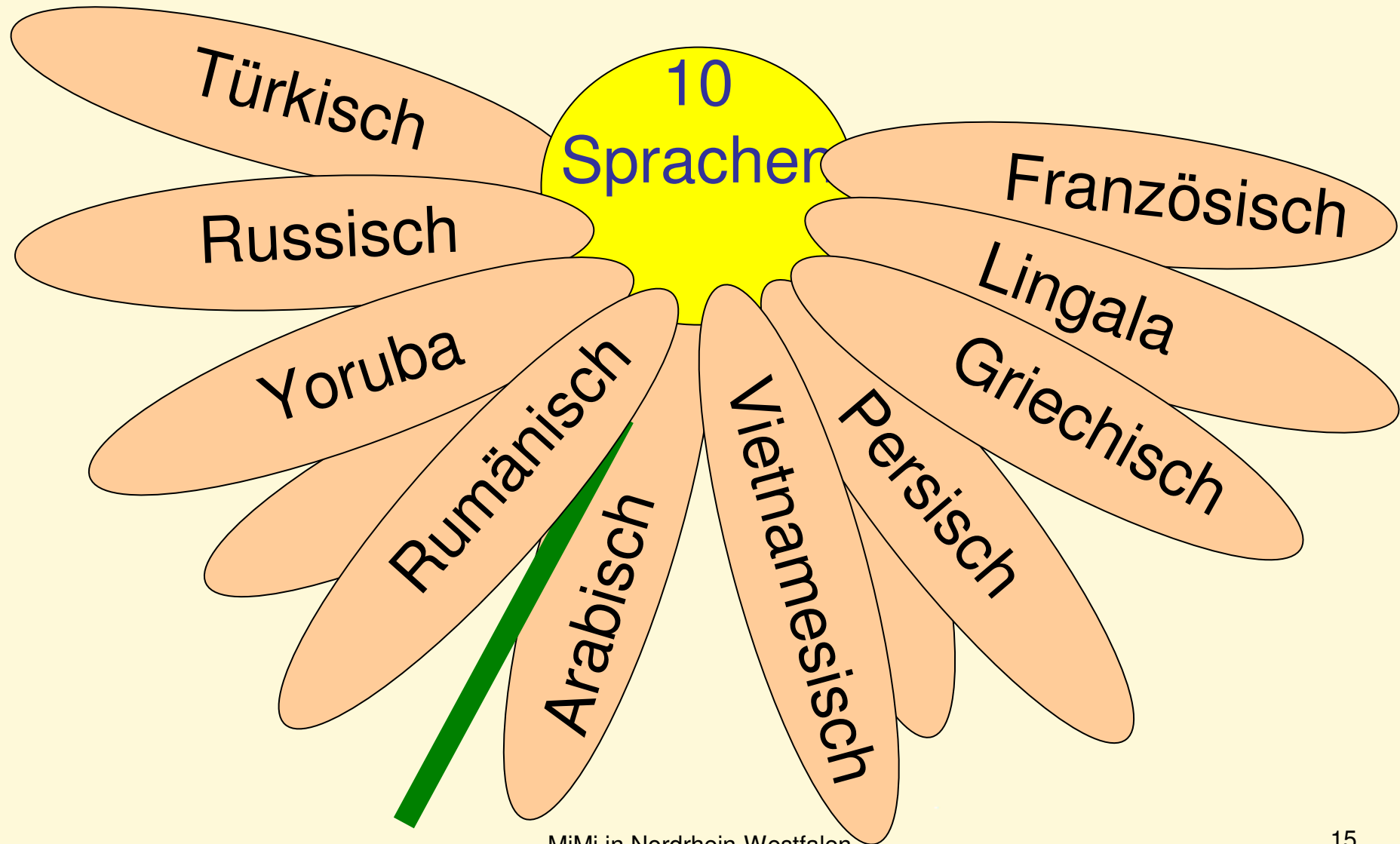
1. Didaktik und Medieneinsatz
2. Organisation und Planung von Info-Veranstaltungen
3. Praxisübung

Die Mediatoren stammen aus 12 Ländern!

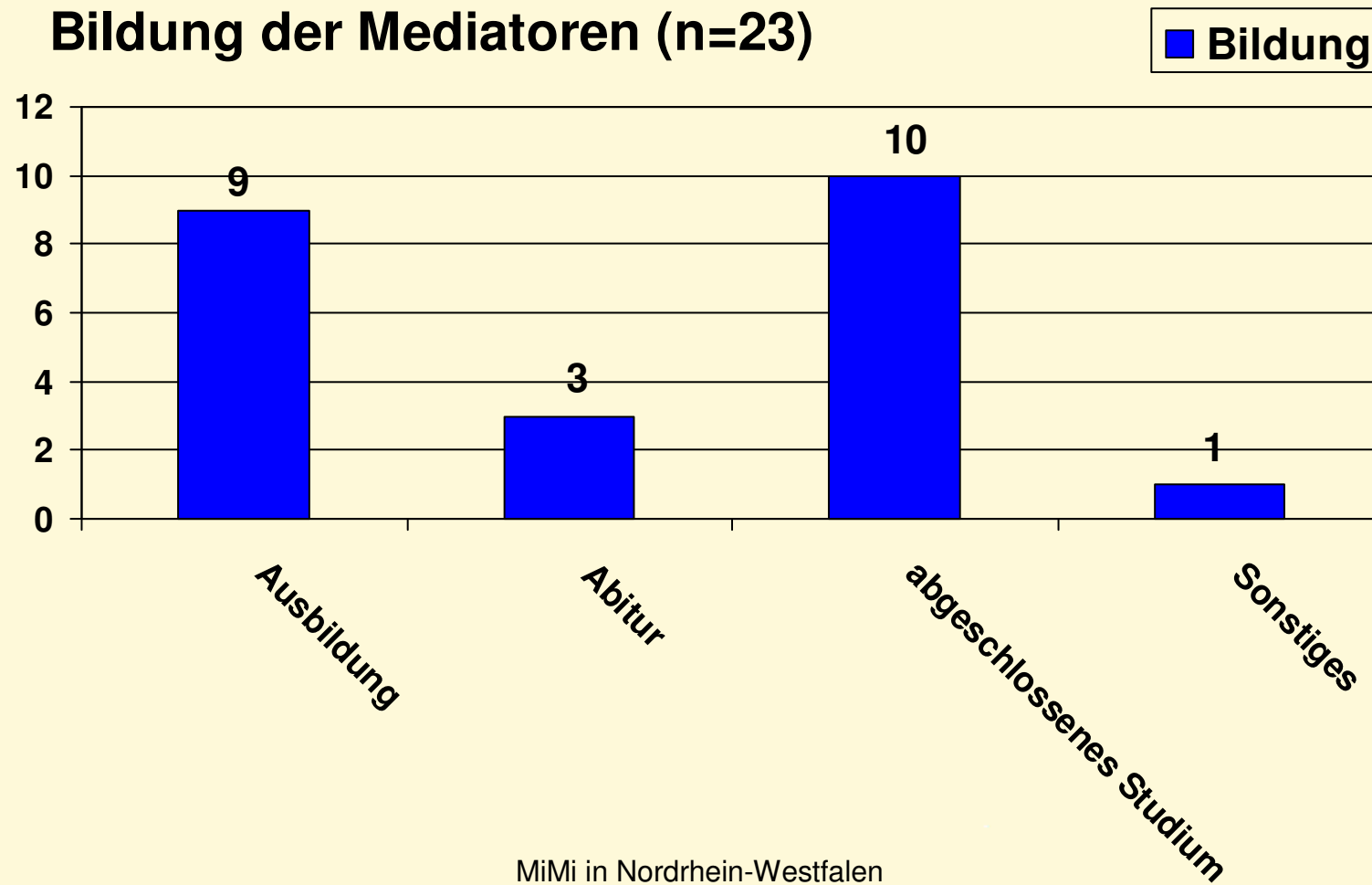
Herkunftsländer der Mediatoren (n=23)



Die Mediatoren sprechen 10 Sprachen

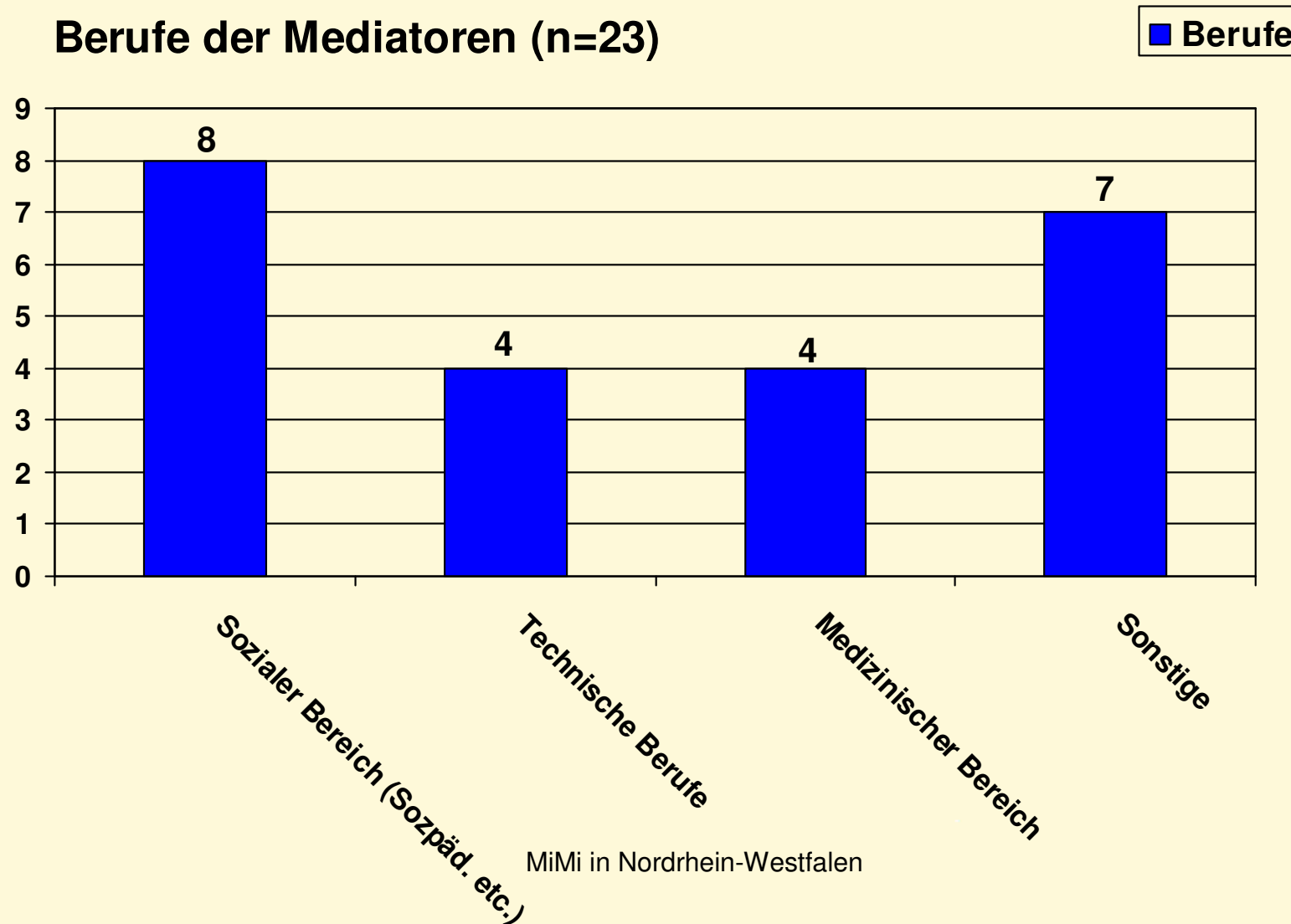


Die Mediatoren haben eine gute Bildung!



Viele kommen aus dem sozialen Sektor!

Berufe der Mediatoren (n=23)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Interkulturelle Gesundheit
in Nordrhein-Westfalen

Nachhaltigkeit

MiMi-Projekt

Gesundheit

Integration

Migration

Gesundheit Hand in Hand

Einladung zur Tagung
am Montag, 21. September 2009



Das Gesundheitsprojekt
MiMi Mit Migranten für Migranten.